

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **43/44 (1904)**

Heft 3

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

Abonnementspreis:

Ausland. 25 Fr. für ein Jahr

Inland. 20 " " " "

Für Vereinsmitglieder:

Ausland. 18 Fr. für ein Jahr

Inland. 16 " " " "

sofern beim Herausgeber

abonniert wird.

Abonnements

nehmen entgegen: Heraus-

geber, Kommissionsverleger

und alle Buchhandlungen

und Postämter.

Insertionspreis:

Für die 4-gespaltene Pettizeile

oder deren Raum 30 Cts.

Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen:

Die Annoncen-Expedition

RUDOLF MOSSE,

Zürich,

Basel, Bern, St. Gallen,

Berlin, Breslau, Dresden,

Frankfurt a. M., Hamburg,

Köln, Leipzig, Magdeburg,

München, Stuttgart, Wien.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XLIII.

ZÜRICH, den 16. Januar 1904.

No 3.

Aeltestes heliographisches Atelier

A. Messerli, Zürich II

Fabrikation von Lichtpauspapieren u. Lichtpausapparaten (Federdrucksystem).

Generalvertretung für die Schweiz der bewährten vorzüglichen pneumatischen Lichtpausapparate (Pat. Sack)

und der berühmten elektrischen Lichtpausapparate (Pat. Hall). Bester Apparat für künstliche Belichtung.

Diese Apparate können von Interessenten im Betriebe besichtigt werden.

Lieferung kompletter Einrichtungen für Lichtpausatelier. Anfertigung von Lichtpausen bis 420×250 cm an einem Stück. Prospekte und Preislisten gratis.

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreis IV.

Bau-Ausschreibung.

Die Lieferung und Montierung von 14 eisernen Brücken im Gesamtgewicht von zirka 184 Tonnen für die zweite Spur Oberwinterthur-Romanshorn wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Uebernahmsbedingungen liegen im Bureau des Ober-Ingenieurs in St. Gallen zur Einsicht auf und bezügliche Offerten werden daselbst bis 23. Januar d. J. entgegengenommen.

St. Gallen, den 7. Januar 1904.

Die Kreisdirektion IV.

Offene Stelle.

Infolge Resignation wird die Stelle eines

Kontrollingenieurs I. Klasse für Brücken

im unterzeichneten Departement zur Wiederbesetzung, womöglich auf Anfang März 1904, ausgeschrieben. Erfordernisse: tüchtige allgemeine und fachwissenschaftliche Bildung, ausreichende Praxis, namentlich im Brückenbau, Kenntnis der deutschen und franz. Sprache. Besoldung Fr. 5000 bis Fr. 6500 nebst den gesetzlichen Reiseentschädigungen.

Anmeldungen, begleitet von einem curriculum vitæ und Ausweisen über Studien und bisherige Praxis, nimmt bis 16. Januar 1904 entgegen:

Das eidg. Post- und Eisenbahndepartement,
Eisenbahn-Abteilung.

Bern, den 30. Dezember 1903.

Gummiwarenfabrik H. Speckers Wwe., Zürich.

Verkaufsmagazin: Kuttelgasse 19 (Mittlere Bahnhofstr.).



Spezialität: Fabrikation von patentiert wasserdichten Regemänteln, Taucheranzügen, Wasserhosen, Grubenjacken, Pferde- und Wagendecken aus Kautschuk.

Sämtliches Dichtungsmaterial für technische Zwecke.

Preislisten und Voranschläge zu Diensten.

Einzig echte Mettlacher Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stalklinker und Röhren,

wetterbeständige Bauterracotta (matt und in Majolica),

Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von

Villeroy & Boch in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von

Ph. Holzmann & Cie. in Frankfurt a. M.

sog. Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt von A. Brach in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

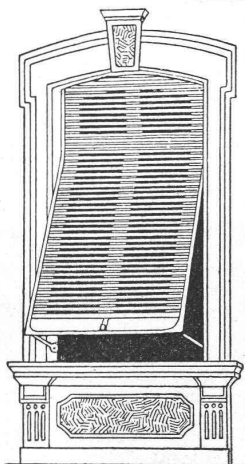
Ladenständer. — Dekor. Bauguss von C. Flink, Mannheim.

Vertreter: **Eugen Jeuch in Basel.**

Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.

Rolladenfabrik Horgen.

Wilh. Baumann.

Aeltestes Etablissement dieser Branche in der Schweiz.
Vorzüglich eingerichtet.

Holzrolladen

aller Systeme.

Rolljalousien

Patent + 5103

mit automatischer Aufzugsvorrichtung.

Die Rolljalousien Patent + 5103 beanspruchen von allen Verschlüssen am wenigsten Platz. Die Handhabung ist sehr einfach und praktisch. Das System wird besonders für Schulhäuser und Fremden-Hotels anderen Verschlüssen vorgezogen.

Zugjalousien.

Rollschutzwände.

Jalousieladen.

Ausführung je nach Wunsch in einheimischem, nordischem oder überseeischem Holze.